Aus den Polizeigerichten. Sechs auf einen Schlag. — In einem lustigen Holzhaufen, der als Aufspeicherort diente, festgenommen...

Mit dem warmen Wetter suchen die Herren Paulenzen auch nicht mehr die Logierhäuser auf, sondern suchen in allen möglichen Gelegenheiten einen Unterhalt...

Bernard Callahan und Leo Cassidy, die Geliebte des Sextettes, hatten, um sich täglich mit dem Notwendigsten versehen zu können, auf der Straße getrottelt...

Später wurden Frank Mitchell aus Mount Washington, Frank S. Walter aus Washington, D. C., William A. Brooks aus Detroit und Edward Klein dem Richter unter der Besoldigung der Bagabondage vorgeführt...

Mit dem Anblick der neuen Mutter-Gesetze mußte gestern der Grimauchhändler Roman Levin von Nr. 888, Nord-Strider-Strasse, unter der Anschulding, angeblich für die Verpflegung seiner Mutter in letzter Zeit nichts beigetragen zu haben...

Zum Andenken an General Friedrich Wilhelm von Steuben. Im Weisheit von Mayor Preston und anderen städtischen Beamten wurde gestern Nachmittag an der Elementarschule Nr. 97 am Jackson Place...

dieses Mal zu einer Geldstrafe von \$5 nebst Kosten verurteilt, welche er prompt bezahlte.

Vor Richter Padard in der mittleren Polizeistation hatte sich gestern Wm. Young unter der Besoldigung der Trunkenheit zu verantworten. Young teilte dem Richter mit, daß er ein alter Indianer-Kämpfer und Soldat sei und jetzt eine Pension beziehe...

Zeuge verstorben. Als gestern der Fall des Charles McCuskey aufgerufen wurde, der sich wegen Angriffs auf Wm. Frederick verantworten sollte, wurde festgestellt, daß der Zeuge Frederick bereits zwei Monaten an einer Lungenerkrankung verstorben ist...

Auf Grund des neuen Mutter-Gesetzes mußte gestern der Grimauchhändler Roman Levin von Nr. 888, Nord-Strider-Strasse, unter der Anschulding, angeblich für die Verpflegung seiner Mutter in letzter Zeit nichts beigetragen zu haben...

Zum Andenken an General Friedrich Wilhelm von Steuben.

Im Weisheit von Mayor Preston und anderen städtischen Beamten wurde gestern Nachmittag an der Elementarschule Nr. 97 am Jackson Place, die den Namen „Baron von Steuben-Schule“ trägt, eine Erinnerungstafel an Baron Friedrich Wilhelm von Steuben...

Aus den Staats-Bureaus. Bräutigam soll untersucht werden. — Öffentliche Betriebs-Commission wird heute damit beginnen...

Die öffentliche Betriebs-Commission wird heute eine Untersuchung bezüglich des Bräutigams, den die Grace de Grace und Perryville Bräutigamsgesellschaft erhebt, beginnen. Die letzte Legislatur hat der öffentlichen Betriebs-Commission die Gewalt gegeben...

Zeigt die Automobilm-Nummern. Austin Vaughan, der Automobil-Commissar, machte gestern bekannt, daß keine Person ein Automobil ohne die vorgeschriebene und seitens des Automobil-Commissars vorausgabte Nummer fahren darf...

Sangen dann ein Lied, woraus Mayor Preston eine kurze Ansprache hielt, in welcher er hauptsächlich betonte, daß den Kindern in der Schule mehr Patriotismus beigebracht werden sollte...

Dieser ließ den Stein aus der Hand fallen und drehte sich erschreckt um. Hinter ihm stand ein altes, ärmlich gekleidetes Männlein, welches ein großes Bündel Wurzeln und Kräuter trug...

Deutsche und russische Gefangene.

Die Behandlung der Internierten als Gradmesser der Kultur in beiden Ländern.

Die Lage der deutschen und österreichisch-ungarischen Gefangenen in den Konzentrationslagern Sibiriens ist im höchsten Grade bedauerlich und ein Hohe auf die Präventionen Auslands, für die Sache der Humanität zu kämpfen...

Besser haben es die Gefangenen in Russland, die in landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt sind, da ihr Unterhalt hier dem betreffenden Landwirt und nicht dem corrupten Beamten obliegt...

1. Die Ernährung der Gefangenen darf nicht besser sein, als die der russischen Arbeiter, die Lebensmittel jedoch für die einen als für die anderen müssen gleicher Qualität sein.

2. Die Gefangenen müssen mit der Arbeit zu gleicher Zeit wie die russischen Arbeiter beginnen und zu gleicher Zeit aufhören.

3. Die Gefangenen müssen sowohl an ihren Feiertagen wie auch an Sonntagen arbeiten, wenn an diesen Tagen von den anderen Arbeitern ebenfalls gearbeitet wird.

Sonntags wird es aber den Gefangenen anheimgestellt, an einem der nächsten Wochentage zu ruhen, dessen Feststellung von dem betreffenden Landwirt abhängt...

4. Im Falle von Fahrlässigkeit, Ungehörigkeit oder widerpenitenten Betragen unterliegen die Gefangenen einer Arreststrafe bis zu sieben Tagen bei Wasser und Brod...

5. Wenn das schlechte Betragen den Landwirt zwingt, auf die Arbeit eines Gefangenen vollständig zu verzichten, so darf dieser nicht auf eine andere Arbeit geschickt werden...

Diese Vorschriften sind den zuständigen Semitwo-Verwaltungen unverzüglich mitzuteilen und gleichzeitig in Uebersetzungen in's Polnische, Deutsche und Ungarische überall auszuhängen...

Unabhängig von diesen Ausführungen erklärt die Instruktion, daß die von den Semitwo-Verwaltungen festzustellenden Zahlungen, für welche die Kriegsgefangenen der Landwirthe zur Verfügung gestellt werden...

Diese Vorschriften, die eine erhebliche Besserung der Lage der Gefangenen bedingen, dürfen auch in fast allen Fällen befolgt werden, da es im eigenen Interesse der russischen Landwirthe liegt...

Eiserne Ringe

sind täglich zu haben gegen Gold oder Silber oder Geld in der Expedition dieses Blattes.

Gold- u. Silberwaaren

die für eiserne Ringe eingetauscht wurden, sind Mittwochs im „Deutschen Correspondenten“ zu kaufen.

Radikalheilung der Nervenschwäche.

Schwache, nervöse Personen, geplagt von Hoffnungslosigkeit und schlechten Kräften, erschöpfenden Ausflüssen, Brust-, Rücken- und Kopfweh...

Dieses interessante und lehrreiche Buch (neueste Auflage), welches von Jung und Hill, Mann und Frau gelesen werden sollte, wird gegen Entlohnung von 25 Cent in Briefmarken versandt von der...

Deutscher Privat-Klinik, 137 East 27. Str., New York, N. Y.

Man erwähne den „Deutschen Correspondenten“.

nicht mit der der russischen oder französischen Gefangenen in Deutschland verglichen, die nicht nur hinreichend und gut genährt werden, sondern auch in hygienischer und moralischer Hinsicht die beste Fürsorge genießen...

Wie die Angehörigen der in Deutschland untergebrachten Kriegsgefangenen von deren Loos denken, geht am besten aus den Briefen hervor, die sie an ihre Väter, Männer und Brüder richten...

„Deine hübsche Photographie, die mir große Freude bereitet hat, habe ich erhalten. Ich versichere Dich, mein Lieber, Du bist recht dick geworden; auch macht es mir Freude zu sehen, daß Du Deine Gefangenenschaft mit Geduld erträgst...“

„Ich bedanke mich bei Ihnen von ganzem Herzen dafür, daß mein Mann, der Kriegsgefangene in Parchim (Mecklenburg) ist, alles so gut von mir erhält...“

„Eine Frau in Kaski bedankt sich sogar bei der Commandantur des Lagers Parchim für die gute Auslieferung der ihrem Mann übersandten Pakete...“

„Ich bedanke mich bei Ihnen von ganzem Herzen dafür, daß mein Mann, der Kriegsgefangene in Parchim (Mecklenburg) ist, alles so gut von mir erhält...“

„Meine Kameraden, denen ich von dem Kriegsschlager...“

Schiffsarten

von und nach Deutschland und Oesterreich-Ungarn über Rotterdam und New-York. Geldsendungen nach Europa.

H. S. Diener & Co., 217 St-Baltimore-Str., (März 13—) 243 Süd-Broadway.

Humoristische Auffassung der Sachlage. — „Nun, wie geht es, lieber Freund? Sie haben sich doch den unverkündeten Fall Ihres Hauses nicht zu sehr zu Herzen genommen?“

Der Kriegsschlager. — „Nun, wie geht es, lieber Freund? Sie haben sich doch den unverkündeten Fall Ihres Hauses nicht zu sehr zu Herzen genommen?“

Klinge Frauen

halten immer eine Flasche Dr. Richter's PAIN-EXPELLER im Hause. Ein unverwundliches Mittel bei allen rheumatischen Schmerzen, Gelenksentzündungen, Verstauchungen u. s. w.

Erzählung aus dem 17. Jahrhundert

Trug-Gold

Von Rudolf Baumbach

„Pep,“ zirpte es dicht neben dem Magister. Er schaute auf und entdeckte auf dem nächsten Ast einen winzigen kleinen Vogel, der auf dem Kopfe goldig glänzende Federn hatte...

sens hätte hingeben können. Darum schritt er vorwärts, umging kluglich hemmende Wurzeln und zerrende Geden und gelangte glücklich auf eine Waldbühse, von der aus er tief unten im Tal die Stadt liegen sah...

Dieser ließ den Stein aus der Hand fallen und drehte sich erschreckt um. Hinter ihm stand ein altes, ärmlich gekleidetes Männlein, welches ein großes Bündel Wurzeln und Kräuter trug...

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.

„Woher kennst du mich?“ fragte der Magister nicht ohne besonders freundlich.